



Anfahrt

Nähere Informationen zur Anfahrt sowie einen Lageplan finden Sie unter:

https://www.wwa-n.bayern.de/wir/adressen_anreise

Fachtagung

Tagungsort

Wasserwirtschaftsamt Nürnberg
Allersberger Straße 17/19
90461 Nürnberg

Leitung

Hannes Krauss, ANL

Kosten

Teilnehmerbeitrag: 50 €
Verpflegung lt. Detailprogramm: 40 €
(Keine Befreiung möglich!)

Bitte beachten Sie unsere Kostenregelung:
www.anl.bayern.de/veranstaltungen/kostenregelung/langfassung/index.htm

Veranstalter

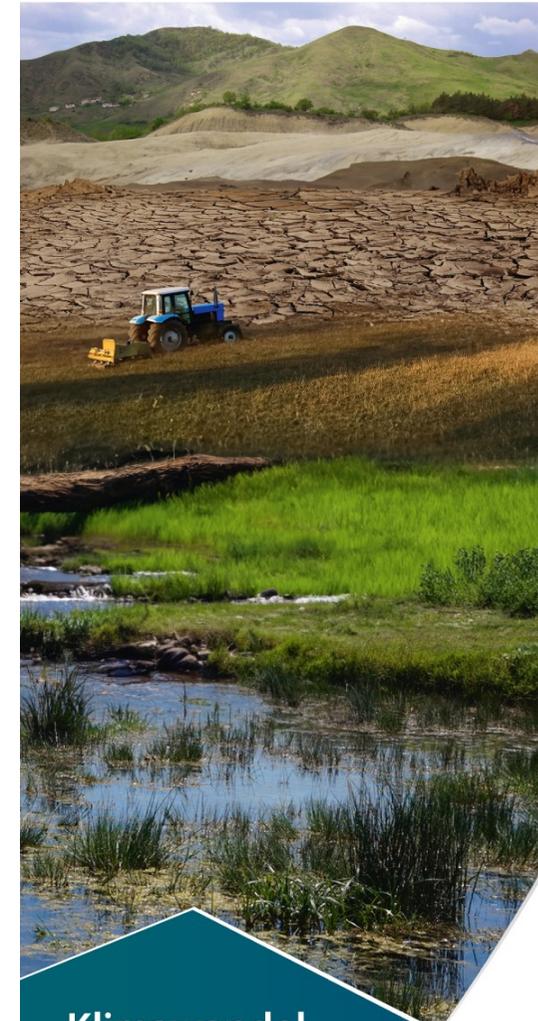
Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege (ANL)
Seethalerstraße 6
83410 Laufen
Telefon +49 8682 8963-0
Telefax +49 8682 8963-17
www.anl.bayern.de

Titelbild

Mit Schwammlandschaften gegen die Klimakrise - Potential der Landschaft für Wasserrückhalt, Versickerung und Verdunstung erkennen und verbessern // Hannes Krauss, ANL; Dr. Wolfram Adelman, ANL; Bearbeitet mit Photoshop Beta

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich per E-Mail, Fax oder Post.
anmeldung@anl.bayern.de



Klimawandel-
anpassung durch
Schwamm-
landschaften

88/23

18.10.2023
Nürnberg

KLIMA
Landschaft
ENERGIE

ANL

Die Wetterphänomene, die der Klimawandel mit sich bringt, sind weitestgehend bekannt: In Deutschland werden die Winter nasser und die Sommer trockener. Zudem mehren sich die Extreme in Form von Starkregen und Hochwasser. Die Landschaft sieht sich – regional unterschiedlich – einerseits mit einem verstärkten Abfluss von Oberflächenwasser und andererseits mit längeren Trockenzeiten konfrontiert. Neben den auftretenden Überschwemmungsereignissen oder Dürreperioden treten begleitende Effekte, wie Erosion und Nährstoffverfrachtungen, auf. Negative Auswirkungen auf Landnutzung, Ökosysteme mit ihrer Artenzusammensetzung und auf den Menschen nehmen zu.

Unter dem geschützten Begriff „Schwammstadt“ werden die klimarelevanten Auswirkungen auf die Stadt schon seit Längerem intensiv diskutiert und untersucht. Die Städte befinden sich bereits im Umbau, um wasserrückhaltende Maßnahmen umzusetzen.

Angesichts der Tatsache, dass von der Gesamtfläche Bayerns nur rund 12 % auf Siedlung und Verkehrsflächen entfallen, aber 47 % auf landwirtschaftliche Flächen und 35 % auf Waldfläche, drängt sich die Frage auf, warum nicht auch in der Landschaft größere Anstrengungen unternommen werden, ihre Fähigkeit zum Wasserrückhalt zu optimieren.

Es liegt auf der Hand, dass schleunigst Strategien und Möglichkeiten gefunden werden müssen, um die Speicherkapazität der Landschaft zu erhöhen. Es gilt das Potential der Landschaft für Wasserrückhalt, Versickerung und Verdunstung zu verbessern. Dabei sind Flächennutzungen und Wirtschaftsweisen zu überdenken. Die Ansätze der „Schwammstadt“ sollten erweitert werden auf eine Schwammlandschaft, um eine Wasserspeicherung und verzögerte Abgabe als Teil eines ganzheitlichen Managements zu fördern.

Mittwoch, 18. Oktober 2023

ab 09:15 Uhr

Begrüßungskaffee

10:00 Uhr

Begrüßung und Einführung in das Thema der Fachtagung

Hannes Krauss, ANL

10:15 Uhr

Synergien im Arten-, Gewässer-, Boden- und Klimaschutz

Prof. Dr. Jürgen Geist, TU München

10:35 Uhr

Trockenheit und Starkregen - Maßnahmen für Hochwasser- und Dürreprävention

Apl. Prof. Dr. Karl Auerswald, TU München

10:55 Uhr

Priorisierung von Maßnahmen eines klimaresilienten Landschaftswasserhaushaltes durch hydrologische Modellierung

Prof. Dr.-Ing. Markus Disse, TU München

11:15 Uhr

Klimaresilientes Wassermanagement in Trockenregionen – Pilotvorhaben im Landkreis Neustadt a.d. Aisch–Bad Windsheim

Thomas Keller, Behördenleiter Wasserwirtschaftsamt Ansbach

11:45 Uhr

Rückfragen und Diskussion

Plenum

12:15 Uhr Mittagessen

13:30 Uhr

Landwirtschaftspraxistaugliche Konzepte zur Verbesserung der Grundwasserneubildung und zum Wasserrückhalt in der Fläche

Günther Felßner, Präsident Bayerischer Bauernverband

14:00 Uhr

Initiative boden:ständig – Wege zur wasserabflussbremsenden und wasserspeichernden Flurgestaltung

Norbert Bäuml, Bayerische Verwaltung für Ländliche Entwicklung, Bereich Zentrale Aufgaben München

14:20 Uhr

Rückfragen und Diskussion

Plenum

14:45 Uhr Kaffeepause

15:15 Uhr

Die Landwirtschaft fit für den Klimawandel machen

Dr. Annette Freibauer, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL), *angefragt*

15:35 Uhr

Wasserrückhalt im Wald erhöhen - Forstwirtschaftliche Maßnahmen in und aus der Praxis

N. N.

15:55 Uhr

Rückfragen und Diskussion

Plenum

16:25 Uhr

Abschluss und Verabschiedung